Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 5

Artikel: Folgen einer Radfahrt [Fortsetzung]

Autor: Rotman, G.T.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-636525

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

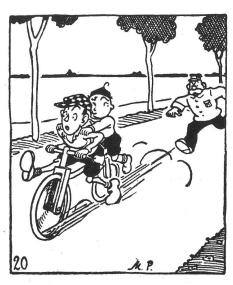
Folgen einer Radfahrt -

3. Fortsetzung

von G. Th. Rotman



19. Aber Joachim, der Polizist, weiss besser Bescheid. Gerade, als er auf den Marktplatz kam, hat er Hans und Peter und die Ecke verschwinden sehen. Wart' nur, die werden ihm nicht entwischen!



20. Bald sehen denn auch Hans und Peter, die schon ausserhalb der Stadt auf dem Feldwege angekommen sind, den Polizisten drohend hinter sich herkommen. «Halt! Halt!», schreit er, aber dazu haben sie gar keine Lust!



21. In diesem Augenblick sitzt der Zolleinnehmer neben seiner geöffneten Barriere und raucht in Seelenfrieden seine Pfeife. Plötzlich sieht er in der Ferne die zwei Jungen näherkommen.

neue **Buche**r

Im BEG-Verlag der Evangel. Gesellschaft, Bern ist erschienen:

Howald Johann: «D's Evangelium Matthäus und Markus», Bärndütsch. Hübsch kartoniert Fr. 4.—.

Froh und Treu: «Schicksal der Fürsten und Völker». Prophetische Weltgeschichte nach Nostradamus. Heft II. Napoleon I. und die Französische Revolution. Illustriert, Preis Fr. 2.—. Neuzeit - Verlag, Basel

Dem ersten Faszikel folgte rasch ein zweiter. Inhaltlich liegt uns die darin behandelte Zeitepoche näher, sie fesselt uns daher noch mehr. Wiederum schmücken 4 Kunstbeilagen das interessante Heft. P. A. Heft III und IV. Das 19. Jahrhundert und 1900 bis 1939. Illustriert, Preis Fr. 3.50. Neuzeit-Verlag, Basel.

Mit Spannung dürfte diese Fortsetzung der höchst bedeutsamen Folge der Weissagungen des mittelalterlichen Sehers Nostradamus erwartet werden, da in diesen beiden neuen, zu einem ganzen vereinbarten Bande das 19. Jahrhundert und die Epoche bis zum Ausbruch des zweiten Weltkrieges behandelt wird, also die Zeit, die unsere Leser noch miterlebt haben.

Die in altfranzösischer Sprade von Nostradamus selbst niedergeschriebenen Voraussagen sind von den Autoren in unsere heutige Sprache klar übersetzt, ausgelegt und dokumentarisch belegt. Kein Zweifel, dass gerade dieser neue Band einen grossen interessierten Leserkreis finden wird! V.G.

Zahnpflege des Kleinkindes

Schlechte Zähne treten beim Kleinkind schon vor dem Zahnwechsel leider häufig genug auf. Sie können aber vermieden werden, wenn rechtzeitig mit der richtigen Pflege begonnen wird, und zwar schon vor der Geburt des Kindes, nämlich im 5. Schwangerschaftsmonat. Hierüber kann die werdende Mutter alles wichtige aus dem kürzlich erschienenen Januar - Heft der «Eltern-Zeitschrift» für Pflege und Erziehung des Kindes entnehmen. Von den Beiträgen, die men. Von den Beiträgen, die sich den eigentlichen Erziehungsfragen widmen, verdienen die Ausführungen einer Frauenärztin besondere Erwähnung, klarer und einfacher als hier lässt sich der heikle Stoff kaum erörtern. Ueberhaupt darf als ein grosser Vorzug dieser ge-diegenen Zeitschrift hervorgehoben werden, dass sie weit-schweifige und schwer ver-ständliche Abhandlungen vermeidet. Alle, auch stark beanspruchte Eltern können sich also die Zeit erübrigen, die Hefte regelmässig zu lesen. Probehefte der überall ge-schätzten Zeitschrift sind in je-

Probenette der überall geschätzten Zeitschrift sind in jeder Buchhandlung, sowie von der Art. Institut Orell Füssli AG. in Zürich 3 erhältlich. Abonnementspreis halbjährlich Fr. 4.25, jährlich Fr. 8.—.

